
SICHERHEITSDATENBLATT

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

- Produktname: XCP Lubricate and Protect Aerosol

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

- Schmiermittel

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

- Name des Lieferanten: Marott Graphic Services (UK) Ltd
- Anschrift des Lieferanten: Spott Road Industrial Estate,
Spott Road,
Dunbar,
East Lothian
U.K.
EH42 1RS
- Telefon: +44(0)1368 862082
- Fax: +44(0)1368 864491
- Verantwortliche Person: Colin MacGregor, Chief Chemist
- Email: info@marottgraphics.com

1.4 Notrufnummer

- Notruftelefon: +44(0) 1368 862082 (Monday-Friday 09.00-17.00)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

- Regulation (EC) No 1272/2008
- CLP: Flam. Aerosol 1, Press. Gas, Verdichtetes Gas
H222, H229, EUH066

2.2 Kennzeichnungselemente



- Signalwort: Gefahr
- Gefahrenhinweise
Extrem entzündbares Aerosol.
Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.
- Sicherheitshinweise
Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50°C aussetzen.

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren (....)

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
Supplementary Label Information
Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

2.3 Sonstige Gefahren

- In Fällen von schwerer Exposition können Schwindelgefühl, Verwirrung, Kopfschmerz oder Benommenheit entstehen

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.2 Gemische**

- Hydrocarbons, C12-C15, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, < 2% aromatics
Konzentration: 20-50%
CAS Nr.: Nicht verfügbar
EC Nr.: 920-107-4
REACH Registriernummer: 01-2119453414-43-xxxx
Kategorien: Asp. Tox. 1
H-Sätze: H304
- Petroleum gases, liquified <0.1% 1,3-butadiene
Konzentration: 20-50%
CAS Nr.: 68476-85-7
EC Nr.: 270-704-2
REACH Registriernummer: Nicht verfügbar
Kategorien: Flam. Gas 1, Press. Gas
H-Sätze: H220, H280

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.2 Verschlucken**

- Den Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewußtsein ist)
- Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen

4.3 Einatmung

- Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
- Bei Unwohlsein ärztlich behandeln lassen

4.4 Kontakt mit den Augen

- Falls die Substanz in die Augen gelangt ist, während mindestens 15 Minuten mit reichlich Wasser auswaschen
- Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
- Bei Unwohlsein ärztlich behandeln lassen

4.5 Kontakt mit der Haut

- Betroffenen Bereich mit viel Seife und Wasser waschen
- Im Zweifelsfall oder wenn sich die Symptome nicht bessern, Arzt aufsuchen

4.6 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen (....)

- Keine Information verfügbar

4.7 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

- Symptomatisch behandeln
-

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

- Zum Löschen Schaum, Kohlendioxyd oder Trockenmittel verwenden

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

- Hochentzündlich
- Explosionsgefahr.
- Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

- Überdruck-Atemgeräte tragen
 - Den (die) Behälter, der (die) dem Brand ausgesetzt ist (sind), durch Bespritzen mit Wasser kühl halten
-

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

- Schutzkleidung gemäss Abschnitt 8 tragen
- Nicht rauchen
- Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
- Alle Zündquellen ausschalten

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

- Nicht in die Kanalisation gelangen lassen
- Falls verschmutztes Wasser in die Kanalisation oder in Fließgewässer gerät, sind die betreffenden Behörden unverzüglich zu informieren

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

- Für genügend Ventilation sorgen
- Alle Zündquellen ausschalten
- Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
- Die auslaufende Flüssigkeit mit Erde oder Sand aufnehmen und, wenn festgeworden, an einen sicheren Ort bringen
- Bitte Experten zum Entfernen und Entsorgen aller verunreinigten Materialien und Abfälle hinzuziehen

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

- Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
- Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung (....)

- Hochentzündlich
- Behälter steht unter Druck: vor Sonnenlicht schützen und keinen Temperaturen über 50 °C aussetzen
- Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

7.3 Spezifische Endanwendungen

- Nicht verfügbar

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille / Gesichtsschutz tragen

Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

8.1 Zu überwachende Parameter

- Hydrocarbons, C12-C15, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, < 2% aromatics
Für diese Substanz wurden keine Expositionshöchstkonzentrationen festgesetzt
- Petroleum gases, liquified <0.1% 1,3-butadiene
Expositionsgrenze (in Gebäude): 1,000 ppm 1,750 mg/m³ (8 Std. zeitlicher mittlerer Grenzwert)
WEL (Kurzzeit): 15 minutes - 1,250 TpM

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

- Es sollten entsprechende Anlagen eingesetzt werden, welche die Konzentrationen in der Luft unter den relevanten Richtlinien halten
- Für genügend Ventilation sorgen
- Flaschen mit Augenwasser sollten zur Verfügung stehen

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

- Geruch: Lösungsmittelgeruch
- Spezifische Schwerkraft: Approx. 0.725 g/cm³
- Aussehen: gelbbraun, Lösung
- Flammpunkt: -40 °C (CC)
- Untere Flammpunkt-Konzentration 1.8 % (in Luft)
- Obere Flammpunkt-Konzentration 9.5 % (in Luft)

9.2 Sonstige Angaben

- Keine Information verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

- Keine Information verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität (....)

10.2 Chemische Stabilität

- Unter normalen Bedingungen relativ stabil

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

- Keine Information verfügbar

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

- Von Hitze und Zündquellen fernhalten

10.5 Unverträgliche Materialien

- Nicht kompatibel mit oxydierenden Substanzen

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

- Zersetzungsprodukte können Stickstoff und Kohlenoxyde einschließen
-

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

- Hydrocarbons, C12-C15, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, < 2% aromatics
LD₅₀ (oral, Ratte): >5,000 mg/kg
LD50 (dermal rabbit) : >5,000 mg/kg
LC₅₀ (Einatmung, Ratte): >4,951 mg/l/4h
- Petroleum gases, liquified <0.1% 1,3-butadiene
Keine Information verfügbar

11.2 Verschlucken

- Gefahr für die Atemwege
- Nicht zum Erbrechen bringen, weil die Gefahr von Aspiration in die Lungen besteht. Falls Aspiration vermutet wird, ist unverzügliche, ärztliche Behandlung erforderlich

11.3 Einatmung

- Einatmung der Dämpfe des Lösungsmittels können Übelkeit, Kopfschmerzen und Schwindel hervorrufen

11.4 Schwere Augenschädigung/-reizung

- Kann Rötung und Reizung verursachen

11.5 Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

- Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen

11.6 Karzinogenität

- Kein Nachweis von krebserzeugenden Auswirkungen

11.7 Keimzellmutagenität

- Kein Nachweis von mutagenen Auswirkungen
-

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

- Hydrocarbons, C12-C15, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, < 2% aromatics
LC₅₀ (Fische): 1,000 mg/l (96 hr)
EC₅₀ (Daphnia magna): 1,000 mg/l (48 hr)
-

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben (....)

IC₅₀ (Algen): 1,000 mg/l (72 hr)

- Petroleum gases, liquified <0.1% 1,3-butadiene
Keine Information verfügbar

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

- Biologisch abbaubar

12.3 Bioakkumulationspotenzial

- Mischung nicht getestet

12.4 Mobilität im Boden

- Mischung nicht getestet

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

- Kein PBT-Stoff gemäß REACH, Anhang XIII

12.6 Andere schädliche Wirkungen

- Wasser-Gefährdungsklasse: 1 (Selbsteinstufung)
-

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

- Nicht in die Kanalisation oder die Umwelt ableiten, an genehmigte Sondermüllsammelstelle abgeben
 - Behälter auch nach dem Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen
 - Entsorgung muss in Übereinstimmung mit der örtlichen, regionalen oder nationalen Gesetzgebung erfolgen
-

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**14.1 Straßen/Schienenverkehr(GGVS/ADR U. GGVE/RID)**

- ADR UN No.: 1950
- Richtiger Verladungsname: Aerosols, flammable
- GGVS/ADR Gefahrenklasse: 2.1
- ADR Klassifizierungskode: 5F
- ADR-RID Etiketle: 2.1

14.2 Übersee (Gysee/IMDG)

- IMDG UN No.: 1950
- Richtiger Verladungsname: Aerosols, flammable
- IMDG Gefahrenklasse: 2.1
- IMDG Etiketle: 2.1

14.3 Luftverkehr (ICAO/IATA)

- ICAO UN No.: 1950
 - Richtiger Verladungsname: Aerosols, flammable
 - ICAO Gefahrenklasse: 2.1
-

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport (....)

- ICAO Etikette: 2.1

14.4 Verpackungsgruppe

- Nicht zutreffend

14.5 Umweltgefahren

- Stellt gering oder keine Umweltgefahr dar

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

- Tunnel-Code: Restriction Code (D) EMS F-D, S-U

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

- Nicht zutreffend
-

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

- Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem gegenwärtigen Wissensstand und genügen der nationalen sowie der EU-Gesetzgebung.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

- Nicht verfügbar
-

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Nicht mit Phrasencodes versehener Text, der an anderer Stelle in diesem Sicherheitsdatenblatt verwendet wird:- H220: Extrem entzündbares Gas. H280: Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren. H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

DISCLAIMER - Please read carefully as this limits your ability to claim damages.

Your use of this product is beyond the control of Marott Graphic Services (UK) Ltd (and our associated companies) ("the Company") and is subject to our standard terms and conditions of sale. The Company shall have no liability to the fullest extent permitted by law for any claims, losses, demands, damages or expenses arising out of or in any way connected with, the possession, use and application of handling, storage, or disposal of this product including but not limited to direct, indirect, incidental or consequential loss or damages, compensatory damages, loss of profit or anticipated savings, whether based on breach or contract or warranty, delict, or tort, product liability or otherwise. Your use of this product will be deemed as your acceptance of this disclaimer. This does not limit in any way our liability by law for death or personal injury caused from our negligence.

--- Ende des Sicherheitsdatenblatts ---
